

Wo Ideen Freiraum haben! Leben auf dem Land

Wir suchen Sie!

Leben Sie gerne auf dem Land? Packen Sie mit an, damit Ihr Ort auch in Zukunft lebens- und liebenswert bleibt? Halten Sie Ihr Dorf oder Ihren Stadtteil fit und lebendig – auch wenn die Einwohner weniger werden? Tun Sie etwas gegen Abwanderung? Sehen Sie Zuwanderung als Chance? Setzen sie neue Akzente für Ihre Heimat?

Sie haben Ideen bereits in Projekte umgesetzt. Sie zeigen neue Wege auf, stoßen weitere Initiativen an und holen neue Partner mit ins Boot. Sie sind Experten in eigener Sache und beweisen: Es lohnt sich, aktiv zu sein!

Der Hessische Demografie-Preis geht in eine neue Runde – zum siebten Mal zeichnet die Hessische Staatskanzlei Projekte und Initiativen aus, die mit Phantasie und Mut die Herausforderungen unserer Zeit annehmen und anderen ein gutes Beispiel geben. Wie schon im vergangenen Jahr steht der ländliche Raum im Mittelpunkt.

Wenn Sie sich jetzt angesprochen fühlen, dann bewerben Sie sich um den Hessischen Demografie-Preis 2016!

Stellen Sie uns Ihr Projekt vor. Es ist ganz einfach: Im Internet steht ein Bewerbungsbogen bereit und sollten Sie Rückfragen haben, wir helfen gerne.

Wir freuen uns auf Bewerbungen aus den Bereichen:

Jugend

Wir sind jung und wir mischen im Dorfleben mit. Die Älteren schätzen unsere Ideen und unterstützen uns. Unsere Anliegen werden ernst genommen und finden sich in konkreten Vorhaben im Ort wieder. Darum fühlen wir uns als Teil der Dorfgemeinschaft und übernehmen Verantwortung. Unser Ort ist nicht langweilig, sondern es ist und bleibt unser „Zuhause“.

Wie machen Sie das? Ob Jugendhaus, Jugendparlament oder pfiffige Ideen im Vereinsleben – Ihre Projekte zeigen, was Jugendliche erreichen können und wie Jugendliche zum Bleiben, zum Engagement für ihre Heimat und zum Wiederkommen nach der Ausbildung bewegt werden!

Fachkräfte und Familienfreundlichkeit

Wie halten Ihre Unternehmen vor Ort ihre Fachkräfte und motivieren junge Menschen, eine berufliche Karriere auf dem Land anzustreben? Was ist ihr Standortvorteil? Bieten Sie jungen Familien Möglichkeiten der Vereinbarkeit von Familie und Beruf? Bemühen Sie sich frühzeitig um ihre potentiellen Nachwuchskräfte?

Ob Kontakte zwischen Betrieben und Schulen, Rückkehrer-Angebote oder individuelle Lösungen – sprechen Sie die Betriebsinhaber in Ihrem Ort an: Auch diese sind aufgerufen, ihre neuen Ideen und Modelle dazu einzureichen.

Innenentwicklung und Infrastruktur

In vielen Orten stehen Häuser leer. Wie geht Ihr Dorf damit um? Bringen Sie neues Leben in leerstehende Gebäude? Beteiligen Sie Jugendliche oder Zugewanderte daran oder lösen Sie das Problem durch gezielte Innenentwicklung? Je weniger Einwohner – desto teurer die Infrastruktur! Sie muss an die neue Situation angepasst werden – aber wie? Auch dafür sind neue Lösungen gefragt. Bewerben Sie sich mit Ihren Projekten um den Hessischen Demografie-Preis!

Grundversorgung und Mobilität

Kein Laden, kein Arzt, kein Bus mehr in Ihrem Ort - was tun Sie dagegen? Gründen Sie Initiativen für Dorfläden, rollende Läden, Bestellsysteme, medizinische Betreuung oder sogar ein kleines Zentrum mit vielen Funktionen? Die Wege auf dem Land sind weit. Wie bleiben Jung und Alt in Ihrem Ort mobil und können unkompliziert in die nächste größere Stadt, zu Freunden, zur Ausbildung oder zum Arzt fahren? Ob Car-Sharing, (Elektro-)Dorf-Auto, Fahrdienste für Schüler und Rentner. Bewerben Sie sich jetzt mit Ihrem innovativen Projekt zur Versorgung und Mobilität auf dem Land.

Kultur und Zusammenhalt

Vereinsmeier? Aber ja: Vereinsmeier 4.0! Sie hängen nicht an alten Zöpfen, sondern gehen in Ihrem Verein ganz neue Wege! Mit innovativen Angeboten gewinnen Sie Jung und Alt, Neubürger und Alteingesessene für Ihren Verein, sodass sie sich in der Dorfgemeinschaft wohl fühlen und gern bleiben. Sie zeigen, was Ihren Ort einzigartig macht!

Ist Ihr Verein auch aufgeschlossen für neue Partner und Aufgaben? Um kreative Projekte umzusetzen und zur Dorfgemeinschaft beizutragen, suchen Sie die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, mit Schulen, Kindergärten, der Gemeindeverwaltung u. a. Wenn Ihnen das gelingt, bewerben Sie sich mit Ihrem Verein um den Hessischen Demografie-Preis 2016.

Senioren

Versorgung und Teilhabe sind für ältere Menschen wichtige Bestandteile des Alltags. Wie werden Sie diesen Bedürfnissen in Ihrem Ort gerecht? Mit generationenübergreifenden Aktivitäten, neuen Modellen für die Tagespflege oder anderen Projekten? Wie ermöglichen Sie es älteren Menschen, in Ihrem Ort möglichst lange selbstbestimmt im vertrauten Umfeld zu leben? Setzen Sie Modelle zu neuen Wohnformen oder zur Barrierefreiheit in Ihrem Dorf um, die das Leben auf dem Land lebenswert machen? Gemeinschaftliches oder betreutes Wohnen, Pflegewohngruppen, Ambient Assisted Living ... Welche guten Ideen haben Sie gefunden, damit alte Menschen sich in Ihrem Ort gut aufgehoben fühlen?

Flüchtlinge finden Heimat auf dem Land

Auch auf dem Land leben immer mehr Menschen, die zu uns geflohen sind. Wie kann es gelingen, sie willkommen zu heißen und für das Wohnen auf dem Land zu begeistern? Empfinden die Bürger in Ihrer Gemeinde das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft als Bereicherung? Wie hat Ihre Gemeinde das erreicht? Gehört „Vielfalt“ vielleicht schon zum Leitbild Ihrer Gemeinde? Ist die Verwaltung darauf eingestellt? Zuwanderung ist eine Chance für den ländlichen Raum. Keine einfache Aufgabe, aber die Orte im ländlichen Raum haben auch gute Voraussetzungen, um Neubürger zu integrieren: Auf dem Land kennt man sich, fühlt sich persönlich verantwortlich und man tut etwas. Was tun Sie, um Zuwanderung als Chance zu nutzen? Haben Sie gemeinsam mit anderen Einrichtungen ein Konzept erarbeitet, das Sie auch schon umsetzen? Vielleicht haben Sie sogar ein ganzes „Neubürgerpaket“ geschnürt? Wenn in Ihrem Ort die Willkommenskultur als Ganzes gepflegt wird, bewerben Sie sich mit Ihren Projekten um den Hessischen Demografie-Preis 2016!

Patentrezepte und Standardlösungen gibt es nicht, aber viele erfolgreiche Beispiele – Bewerben Sie sich jetzt mit Ihrem Projekt!

Bewertungskriterien

Für den Hessischen Demografie-Preis sind **neue Ideen** gefragt. Die Neuartigkeit kann sich auch in Einzelaspekten ausdrücken. So kann ein Projekt innovative Angebote machen oder neue Zielgruppen ansprechen. Sind die Projektpartner Gruppen oder Initiativen, die bisher noch nie zusammen gearbeitet haben, dann ist auch das ein neuer Weg – „neu“ kann also auch die Kombination der mitwirkenden Partner sein oder die Art, wie sie zusammenarbeiten. Auch die Art und Weise der Projektfinanzierung kann neue Ansätze aufzeigen, zum Beispiel wenn es gelungen ist, Mittel zu aktivieren, die bisher nur in wenigen Fällen genutzt wurden.

Mit dem Hessischen Demografie-Preis sollen Projekte und Initiativen ausgezeichnet werden, die ein Beispiel geben und zur Nachahmung anregen. Daher ist es wichtig, dass die Projekte nicht nur unter den jeweiligen örtlichen Voraussetzungen gelingen, sondern dass sie sich auch **auf andere Orte übertragen** lassen.

Die eingereichten Projekte sollen ein **nachhaltiges Engagement** beinhalten. Einmalige Aktionen wie ein Dorffest, eine Ausstellung oder eine Werbeaktion sind für den Hessischen Demografie-Preis nicht geeignet. Organisation und Finanzierung der Projekte sollen so angelegt sein, dass von einem dauerhaften Bestand ausgegangen werden kann. Wenn die Projekte in einem konzeptionellen Rahmen stehen, sollte dieser in der Bewerbung benannt werden. Alle Projekte und Initiativen, die mit dem Hessischen Demografie-Preis ausgezeichnet werden, müssen einen **nachhaltigen Beitrag** zur Verbesserung der Lebensqualität auf dem Land leisten.

Hessischer Demografie-Preis 2016

Bei der Bewertung der eingereichten Projekte werden daher folgende Kriterien berücksichtigt:

- **Innovationsgehalt**
- **Übertragbarkeit**
- **Nachhaltigkeit**

Teilnahmevoraussetzungen

- Die Projekte müssen in Städten und Gemeinden im ländlich geprägten Raum in Hessen durchgeführt werden. Projekte z.B. in Frankfurt am Main, Kassel oder Darmstadt fallen daher nicht darunter.
- Die Projekte müssen sich bereits in der Umsetzung befinden.
- Das Preisgeld muss für ein örtliches Demografie-Projekt verwendet werden.
- Die Bewerber müssen damit einverstanden sein, dass die Angaben zum Projekt im Rahmen der Pressearbeit der Hessischen Staatskanzlei verwendet werden und das Projekt als beispielgebende Initiative veröffentlicht werden darf.
- Projekte, die sich schon einmal beworben hatten, aber nicht ausgezeichnet wurden, können sich gerne erneut bewerben.
- Projekte, die bereits mit dem Hessischen Demografie-Preis ausgezeichnet wurden, sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
- Die Preisträger verpflichten sich, nach ca. einem Jahr Auskunft über die Verwendung des Preisgeldes zu geben.

Teilnahmeberechtigte

Bewerbungen um den Hessischen Demografie-Preis 2016 können von Kommunen, Vereinen, Stiftungen, Genossenschaften, Initiativen, Kirchen, gemeinnützigen Einrichtungen, Unternehmen und anderen Organisationen eingereicht werden.

Auswahlverfahren, Preise

Für die Auswahl der Preisträger ist ein zweistufiges Verfahren vorgesehen. Zunächst erfolgt eine schriftliche Bewerbung. Aus dem Kreis der Bewerber wird die Jury Projekte für den Hessischen Demografie-Preis nominieren. Im zweiten Schritt stellen die Nominierten ihre Projekte der Jury vor. Anschließend entscheidet die Jury, welche Projekte mit dem Hessischen Demografie-Preis ausgezeichnet werden.

Die Jury setzt sich zusammen aus Experten der Landesverwaltung, der kommunalen Spitzenverbände, Dachorganisationen u.a. Sie prüft und bewertet die eingesandten

Hessischer Demografie-Preis 2016

Bewerbungen und beschließt, welche Projekte nominiert und ausgezeichnet werden. Ihre Entscheidung ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Beginn der Bewerbungsfrist ist Mittwoch, der 16. März 2016.

Ende der Bewerbungsfrist ist Mittwoch, der 4. Mai 2016.

Die Preisverleihung findet im Rahmen einer Veranstaltung im September 2016 in der Hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden statt.

Die Preissumme beträgt insgesamt 20.000 Euro.

Ausgewählte Projekte werden im Internet unter www.hessen.de präsentiert.

Bewerbung

Für Ihre Bewerbung steht ein elektronischer Bewerbungsbogen bereit. Darin können Sie Ihr Projekt kurz beschreiben. Schon wenige Angaben reichen aus:

- Wie heißt das Projekt?
- Wer ist Träger des Projekts?
- Was beinhaltet das Projekt? (aktueller Stand, Perspektive, evtl. Partner und Finanzierung)
- Wofür möchten Sie das Preisgeld verwenden?

Den Link zum Bewerbungsbogen finden Sie unten auf dieser Seite.

Bewerbungsunterlagen sind der elektronisch ausgefüllte Bewerbungsbogen sowie der ausgedruckte, unterschriebene und postalisch zugesendete Datensatz. Zusätzliche Unterlagen werden nicht berücksichtigt.

Die unterschriebenen Dokumente senden Sie bitte an:

HA Hessen Agentur GmbH
Birgit Imelli
Konradinerallee 9
65189 Wiesbaden

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne, bitte melden Sie sich unter:

E-Mail: birgit.imelli@hessen-agentur.de

Tel.: 0611 / 95017 - 8373

Informationen zum Hessischen Demografie-Preis 2016 sowie den Bewerbungsbogen finden Sie im Internet unter: www.hessen.de